

N I E D E R S C H R I F T

Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Kleinseelheim

in der Legislaturperiode 2016 bis 2021

am 07.03.2017

Tagungsort: Feuerwehrhaus Kleinseelheim

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Prof. Dr. Rainer Waldhardt
Sven Michel
Stefanie Mai
Rainer Götzl
Hans-Heinrich Boßhammer

Ortsvorsteher
stellv. Ortsvorsteher/in
Schriftführer/in
Mitglied
Mitglied

Anwesend ohne Stimmrecht

Martin Kraft
Elfriede Büttner
Karl Heinz Büttner
Heiko Bierek
Hans Weber
Jörg Koch
Tanja Koch
Enno Rüter
Renate Raddatz
Astrid Kirch
Ulrich Ullmann

11 Einwohnerinnen und Einwohner
des Stadtteils Kleinseelheim

Beginn der Sitzung:

20:07 Uhr

Ende der Sitzung:

21:38 Uhr

Teil A

TOP 1

Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ortsbeirates rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und das Gremium beschlussfähig ist. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind im Kirchhainer Anzeiger, im örtlichen Bekanntmachungskasten und auf der Internetseite <http://www.kleinseelheim.de> öffentlich bekannt gegeben worden. Wegen eines Trauerfalls konnte die Sitzung nicht wie angekündigt im Dorfgemeinschaftshaus Kleinseelheim stattfinden, sondern wurde in das Feuerwehrhaus Kleinseelheim verlegt. Am Eingang des Dorfgemeinschaftshauses wurden Gäste, die an der Sitzung teilnehmen wollten, auf den neuen Ort hingewiesen.

Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. -/-

Teil B

TOP 2

Nahwärme Kleinseelheim

Ortsvorsteher Waldhardt informierte als Mitglied des Vorstands der Bioenergiegenossenschaft Kleinseelheim darüber, dass die Mitglieder der Genossenschaft in einer Außerordentlichen Generalversammlung am 2.3.2017 einstimmig den Vorstand beauftragten, die Eintragung der Genossenschaft beim Genossenschaftsverband Neu-Isenburg zu beantragen. Ferner berichtete Ortsvorsteher Waldhardt darüber, dass der entsprechende Antrag inzwischen eingereicht wurde und dass in ca. 4 Wochen mit einer Antwort des Verbandes zu rechnen sei. Ziel der Genossenschaft sei es weiterhin, nach entsprechenden Beschlüssen des Vorstands und des Aufsichtsrates der Genossenschaft im April, das Nahwärmeprojekt bis zur Heizperiode 2017/18 umzusetzen. Ortsvorsteher Waldhardt wies darauf hin, dass die Bioenergiegenossenschaft Kleinseelheim auf ihrer Internetseite <http://www.bioenergie-kleinseelheim.de> über Aktuelles zum Thema informiert und allen Kleinseelheimer Hauseigentümern, die sich bislang nicht für einen Anschluss an das Nahwärmenetz entschieden haben, gerne auch in persönlichen Gesprächen, auf Wunsch auch mit Teilnahme von Vertretern der EAM, weitere Informationen zukommen lässt.

TOP 3

Straßensanierung Großseelheimer Straße und Endausbau Schöne Aussicht

Ortsvorsteher Waldhardt informierte über eine Veranstaltung am 23.2.2017, in der die Anwohner der Großseelheimer Straße über die in diesem Jahr anstehenden Arbeiten im Straßenraum informiert wurden und an der er teilgenommen hatte.

Der Stellvertretende Ortsvorsteher Michel informierte über eine Veranstaltung am 28.2.2017, in der die Anwohner der Straße Schöne Aussicht über den in diesem Jahr anstehenden Straßenendausbau informiert wurden und an der er stellvertretend für Ortsvorsteher Waldhardt teilgenommen hatte.

Da einige der Anwesenden nicht Stimmberechtigten zu diesem und zu weiteren TOPS der Sitzung darum gehört zu werden, fragte Ortsvorsteher Waldhardt, ob die Ortsbeiratsmitglieder damit einverstanden seien. Alle Ortsbeiratsmitglieder stimmten dafür, dass

in der Sitzung auch nicht Stimmberechtigte gehört werden.

Zu beiden o.g. Veranstaltungen fand eine längere Aussprache statt. Zusammengefasst wurde (1) erklärt, dass die Vertreter der Stadtverwaltung bei den Veranstaltungen nicht gut vorbereitet waren oder erschienen, dass z.B. erst auf Nachfrage eine Aussage zu den in der Großseelheimer Straße teilweise fehlenden Straßeneinläufen erfolgte und dabei unklar blieb, wie diese hergestellt werden sollen,

- (2) kritisiert, dass am 23.2.2017 kein Vertreter von Hessen Mobil zugegen war und
- (3) sehr kritisch angemerkt, dass im Fall einer Gewegherstellung in der Schönen Aussicht die Straße bei am Straßenrand parkenden PKW so schmal werde, dass ein ungestörter Verkehrsfluss nicht möglich sei.

Vor diesem Hintergrund stimmte der Ortsbeirat über folgende Beschlussvorlage, die in der Sitzung durch Ortsvorsteher Waldhardt eingebracht wurde, ab:

Das Bauamt der Stadt Kirchhain wird aufgefordert, die o.g. Punkte bei der weiteren Planung der Sanierung der Großseelheimer Straße und des Endausbaus der Schönen Aussicht zu berücksichtigen und den Ortsbeirat über die weitere Vorgehensweise zu den Punkten (1) und (3) zu informieren.

-/-

Die Abstimmung ergab:

Ja-Stimmen	5	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0
------------	---	--------------	---	--------------	---

Interne Vermerke der Stadtverwaltung:

Fachbereich/e zur weiteren Veranlassung	Ggf. weitere Beratungsfolge

TOP 4

Nachhaltigkeitspartnerschaft mit Smira (Kosovo)

Ortsvorsteher Waldhardt und Ortsbeiratsmitglied Mai informierten über die seit Anfang Januar 2017 bestehende "Kommunale Nachhaltigkeitspartnerschaft" der Stadt Kirchhain und der Großgemeinde Viti im Kosovo und darüber, welche Rollen die Orte Kleinseelheim und Smira, ein Ort in der Großgemeinde Viti, in der zweijährigen Pilotphase der durch das Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung geförderten Nachhaltigkeitspartnerschaft einnehmen. Des Weiteren wiesen Ortsvorsteher Waldhardt und Ortsbeiratsmitglied Mai auf eine Veranstaltung am 14.3.2017 ab 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Kleinseelheim hin, die genauer über die Nachhaltigkeitspartnerschaft und ein damit verbundenes Umsetzungsprojekt informieren soll.

TOP 5

Dorfentwicklungsprogramm

Ortsvorsteher Waldhardt informierte darüber, dass die Stadt Kirchhain bis Ende März 2017 einen Antrag auf Teilnahme der Kommune am Dorfentwicklungsprogramm einreichen werde und erläuterte die damit verbundenen Chancen für den Ort Kleinseelheim.

TOP 6**Kreisprojekt Biodiversität im Ort**

Ortsvorsteher Waldhardt informierte über das laufende Vorhaben „Biodiversität in Kleinseelheim“, das am 14.2.2017 mit einer Veranstaltung begann, zu welcher der Fachdienst Bürgerbeteiligung, Ideen- und Beschwerdemanagement, der Fachdienst Wasser und Naturschutz und der Fachdienst Erzeuger-Verbraucher-Dialog des Landkreises Marburg-Biedenkopf sowie der Förderverein 1225 Jahre Kleinseelheim eingeladen hatten. Ortsvorsteher Waldhardt wies darauf hin, dass am 21.3.2017 ab 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Kleinseelheim eine weitere Veranstaltung zum Thema stattfinden wird.

TOP 7**Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"**

Ortsvorsteher Waldhardt informierte darüber, dass der Ort 2017 am Wettbewerb „Unter Dorf hat Zukunft“ teilnehmen wird, dass sich etwa 10 Kleinseelheimer dazu bereit erklärt haben, die Vorbereitung auf den Wettbewerb zu unterstützen und dass die Ortsbegehung zum Wettbewerb voraussichtlich bereits vor den Sommerferien stattfinden werde. Ortsvorsteher Waldhardt wies darauf hin, dass viele im Ort laufende Aktivitäten, das Ziel des Wettbewerbs verfolgen, die Zukunftsfähigkeit des Ortes zu stärken, und erläuterte dies mit Hilfe eines „Puzzle-Bildes“, auf das er auch im Rahmen der Veranstaltung zur Nachhaltigkeitspartnerschaft am 14.3.2017 eingehen werde.

TOP 8**Verschiedenes**

Ortsvorsteher Waldhardt informierte darüber,

- (1) dass am Tag der Sitzung durch die Stabstelle Seniorenhilfe die Bewilligung eines durch den Förderverein 1225 Jahre Kleinseelheim gestellten Förderantrags zu „Gutes Leben im Alter“ angekündigt worden sei, dass das damit verbundene Vorhaben „Konzeptentwicklung / Machbarkeitsstudie für eine Senioreneinrichtung im Ortskern des Kirchhainer Stadtteils Kleinseelheim“ durch den AWO Kreisverband Marburg-Biedenkopf mit 600 € finanziell unterstützt werde und dass er der AWO dafür sehr herzlich danke;
- (1) dass in der Stadtverwaltung ein neuer Fachbereich 5 eingerichtet wurde und dass dort zu Seniorenangelegenheiten ab sofort Frau Margit Beyer (Tel.: 808174) Ansprechpartnerin sei;
- (2) dass am 8.3.2017 organisiert durch das JUKUZ-Begegnungscafé-Team das nächste Begegnungscafé mit Geflüchteten stattfinden werde;
- (3) dass am 16.3.2017 organisiert durch die Kreisvolkshochschule Marburg-Biedenkopf ein Seniorentreff zum Thema „Das Naturschutzgebiet Amöneburg, eines der ältesten in Hessen“ im Bürgerhaus Kirchhain stattfinden werde
- (4) dass vom 27.3. bis 10.4.17 die diesjährige Jugendsammelwoche durchgeführt wird
- (5) dass noch im März 2017 ein Gespräch mit Eigentümer, Investor, Bürgermeister und Ortsvorsteher zum Thema Baugebiet „Auf dem Kirschenberg II“ stattfinden werde;
- (6) dass weiterhin Fahrer für den „Bürgerbus der Stadt Kirchhain“ gesucht werden und dass sich Interessenten an Herrn Lossin von der Stadtverwaltung Kirchhain (Tel: 808120) oder an den Projektleiter Herrn Herbert Landmesser (Tel.: 4039781) wenden können;
- (7) dass im Zusammenhang mit der 90-Jahrfeier des RSV Kleinseelheim und der 30-Jahrfeier des Angelvereins Kleinseelheim unter dem Motto „Kleinseelheim bewegt sich“ ab Juni mehrere Veranstaltungen - besonders vom 9.-11.6.2017 ein Festwochenende auf dem RSV-Gelände, auf dem Platz am Dorfgemeinschaftshaus und am Brunnen Schäferborn - stattfinden werden, an welchen sich auch weitere örtliche Vereine beteiligen;
- (8) dass am 24.9.2017 die nächste Bundestagswahl durchgeführt werde; dazu bat Ortsvorsteher Waldhardt die Ortsbeiratsmitglieder, diesen Termin vorzumerken.

Ortsbeiratsmitglied Boßhammer merkte an, dass das Thema „Parken von zwei LKWs im Ort“, das seit Monaten von einigen Bewohnern der Straßen Zum Sportplatz und Trauweg kritisiert werde, zu eskalieren drohe. Ortsvorsteher Waldhardt teilt dazu mit, dass zu diesem Thema auf der Grundlage der Entscheidungen der letzten Verkehrsschau Gespräche des Bürgermeisters mit Anwohnern der Straßen geführt wurden und in Kürze ein Gespräch mit den Fahrern der LKWs folgen werde. Ziel sei es weiterhin, eine einvernehmliche Lösung zu erreichen.

G e f e r t i g t : 12.03.2017

ORTSVORSTEHER

SCHRIFTFÜHRERIN

(Prof. Dr. Rainer Waldhardt)

(Stefanie Mai)